



Stiftung *die schwelle*
Beiträge zum Frieden

Schwellen überschreiten – Teufelskreise durchbrechen

Ausschreibung Internationaler Bremer Friedenspreis 2017 der Stiftung *die schwelle*: Kandidatinnen und Kandidaten gesucht

Die Stiftung *die schwelle* vergibt am 17. November 2017 zum achten Mal den Internationalen Bremer Friedenspreis für beispielhaftes Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Dieser Preis wird in drei Kategorien vergeben. Geehrt werden Menschen und Organisationen, die Vorbild sind im Einsatz für Versöhnung, Menschenrechte, Überwindung von Rassismus, für soziale Gerechtigkeit und nachhaltigen Umgang mit Natur und Umwelt sowie für interkulturelle und interreligiöse Verständigung.

Schirmfrau des Bremer Friedenspreises ist Bremens Bürgermeisterin Karoline Linnert.

Preis für die unbekannte Friedensarbeiterin / den unbekannten Friedensarbeiter

Dieser Preis geht an wenig bekannte engagierte Einzelpersonen und ihre Projekte, mit besonderem Schwerpunkt auf zukunftsweisende Friedensarbeit an der Basis; zum Beispiel im Ringen um Frieden in vergessenen Konflikten, im Einsatz für Rechte von marginalisierten Menschen, im Kampf gegen die Zerstörung von Lebensraum.

Preis für öffentliches Wirken

Dieser Preis geht an Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, die sich nachhaltig und mutig für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung einsetzen. Dies kann in internationalen Netzwerken oder gesellschaftlichen Bereichen wie Medien, Kunst, Wissenschaft oder Politik sein.

Preis der Spenderinnen und Spender für ermutigende Initiativen

Dieser Preis geht an Initiativen oder Organisationen, die besonders kreativ, beispielhaft oder nachhaltig in ihrer Friedensarbeit sind.

Neu: Aus den eingegangenen Bewerbungen erstellt *die schwelle* eine Auswahlliste, aus der die Spenderinnen und Spender den Preisträger wählen. Jeder und jede kann sich somit über eine Spende an die Stiftung an der Wahl dieses Preisträgers beteiligen.

Weitere Informationen dazu auf www.dieschwelle.de/friedenspreis

Die Preisträgerinnen und Preisträger des Internationalen Bremer Friedenspreises der Stiftung *die schwelle* werden am 17. November 2017 in einer öffentlichen Veranstaltung im Bremer Rathaus geehrt. Der Preis ist in jeder Kategorie mit 5.000 Euro dotiert.

Bewerbungen für den Internationalen Bremer Friedenspreis der Stiftung *die schwelle* müssen von dritten Personen oder Organisationen eingereicht werden. Selbstnominierungen sind nicht möglich.

Bitte schicken Sie als Bewerbungsunterlagen:

- Kurzvorstellung von Ihnen als vorschlagende Person / Organisation
- Vollständiger Name und Adresse (inklusive E-Mail) der vorgeschlagenen Person / Organisation, Webseite, und bei Organisationen eine Ansprechperson
- Begründung für die Nominierung (nicht mehr als 3 Seiten)
- Angaben über den evt. Erhalt anderer früherer Auszeichnungen

Wenn Sie weitere Informationen beilegen wollen, können Sie dies gerne in einer Anlage tun. Bei zusätzlichen Fragen oder wenn wir mehr Informationen benötigen, werden wir Sie kontaktieren.

Die Vorschläge sind in deutscher, englischer oder spanischer Sprache **bis zum 31. Januar 2017** einzureichen an:

petra.titze@dieschwelle.de

oder

Petra Titze, Stiftung *die schwelle*, Wachmannstr. 79, D-28209 Bremen.

Weitere Informationen bei: petra.titze@dieschwelle.de
oder Petra Titze: (+49) (0)421 – 3032-577

Spendenkonto:

IBAN: DE 45 2903 0400 0000 0942 93

BIC: PLUMDE29XXX

Bankhaus Carl F. Plump

Informationen über die Friedenspreise vergangener Jahre können im Internet unter www.dieschwelle.de eingesehen werden.

Folgen Sie uns auf Facebook unter www.facebook.com/dieschwelle um alle Informationen über den Friedenpreis zeitnah zu erhalten.